

• 57/2013

16. Oktober 2013

Fachhochschule Köln verleiht DAAD-Preis

- Mit dem DAAD-Preis hat die Fachhochschule Köln am 15. Oktober 2013 Olga Schustermann aus Russland ausgezeichnet. Der Preis wird für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender an deutschen Hochschulen vergeben.
- Olga Schustermann studiert an der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln den Masterstudiengang Marktorientierte Unternehmensführung. Den mit 1000 Euro dotierten Preis überreichte die DAAD-Vertrauensperson Miriam Hippchen im Rahmen der Welcome Party für alle internationalen Studierenden der Fachhochschule Köln.
- Prof. Dr. Sylvia Heuchemer, die Vizepräsidentin für Lehre und Studium der Fachhochschule Köln hieß die neuen internationalen Studierenden willkommen: „Ich freue mich sehr, dass Sie sich für die Fachhochschule Köln entschieden haben und gut hier angekommen sind. Sie tragen zur Interkulturalität der Hochschule bei. Es ist eine große Chance so viele Kulturen und Nationalitäten in der Studierendenschaft vertreten zu haben – wir können so voneinander und miteinander lernen.“ Zum Wintersemester 2013/14 nehmen fast 800 Studierende aus rund 80 Ländern ein Studium an der Hochschule auf.
- Die 1976 in Sankt Petersburg geborene Olga Schustermann nahm vor einem Jahr ihr Masterstudium an der Fachhochschule Köln auf. Nach ihrem Diplomstudium an der staatlichen Universität Sankt Petersburg mit den Schwerpunkten Wirtschaftsprüfung und Buchführung war Schustermann als Sachbearbeiterin im Bereich Immobilien und Logistik tätig. Seit 2008 lebt die zweifache Mutter in Deutschland.
- Auch ihr ehrenamtliches Engagement ist herausragend – ein weiteres Kriterium für die Preisvergabe. Besonders am Herz liegen ihr das Netzwerk „Katholisches Familienzentrum Dellbrück-Holweide“, das sie bei der Integrationsarbeit unterstützt – z. B. indem sie russischsprachige Migranten und Aussiedler bei Behördengängen begleitet und die Deutsche Diabetes-Hilfe – dort leitet sie eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Diabetes Typ 1.
- Für den DAAD-Preis vorgeschlagen wurde sie von ihrer Professorin Annette Blöcher, die besonders nachdrücklich auf Olga Schustermanns wissenschaftliche Kompetenz, ihre Präsentationsfähigkeit und ihr Engagement hinwies – insbesondere, da ihr russischer Studienabschluss schon 15 Jahre zurück liegt. In ihrer Dankesrede nahm die Preisträgerin ebenfalls darauf Bezug: „Mein Studieneinstieg war nicht ganz leicht, denn damals in Russland gab es viele Sachen, so wie sie heute sind noch gar nicht: Laptops, Beamer, Powerpointpräsentationen...“ um dann zu resümieren „schließlich ist das Studium hier an der Fachhochschule Köln aber zu einer tollen Erfahrung geworden.“

fh
h
a
k
t
u
e
l

- Die Fachhochschule Köln ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland.
 - 21.800 Studierende werden von rund 420 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot
 - der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 70 Studiengänge, jeweils
 - etwa die Hälfte in Ingenieurwissenschaften, Angewandten Naturwissenschaften sowie Geistes- und Gesellschaftswissenschaften. Zur Hochschule gehören neben Standorten in Köln-Deutz und
 - in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach; im Aufbau ist der Campus Leverkusen.
 - Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA), sie
 - gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen
 - Hochschulen an. Die Hochschule ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte umweltorientierte Einrichtung und als familiengerechte
 - Hochschule zertifiziert.
 -
 -
 - Weitere Informationen
 - Fachhochschule Köln
 - International Office
 - Elisabeth Holuscha
 - Telefon: 0221/8275-3110
 - E-Mail: elisabeth.holuscha@fh-koeln.de
 -
 -
 -
 -
 - www.fh-koeln.de
 - www.facebook.com/fhkoeln
 - www.twitter.com/fhkoeln